

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Kris24“ vom 3. Januar 21:46

Zitat von CDL

Das war kurz vor Weihnachten, dass ich das gelesen habe. Allerdings war da bereits Moderna vorläufig mit einberechnet. Wenn der jetzt tatsächlich im Laufe des Januars dazukommt einerseits und andererseits die lokalen Impstoffzentren gut anlaufen, effektiv arbeiten und schnell verimpfen, was zur Verfügung steht, könnte denke ich die Realität recht nah an dieser Planung dranbleiben. Ich gehe jedoch auch nicht davon aus, dass wir hier schon Gruppe 3 starten, wenn andernorts womöglich noch nicht einmal Zugehörige von Gruppe 1 versorgt sind. Komplett warten wird man aber auch nicht aufeinander, macht man ja auch jetzt schon nicht, sondern verimpft eben lokal, was man zugeteilt bekommt. Alles andere wäre denke wohl auch Quatsch. Der Impfstoff ist schließlich nicht unendlich haltbar.

Unser Impfzentrum könnte viel mehr impfen (wie wahrscheinlich die meisten), aber es bekommt zu wenig Impfstoff (und das wird überall so sein). Mitte Dezember waren sie auch noch optimistisch, vor einer Woche ist die Stimmung hier gekippt (alles war geplant, Ärzte hatten sich gemeldet und werden nicht eingesetzt, weil eben nicht genug da ist). Und ich glaube nicht, dass ein Impfzentrum bevorzugt behandelt wird, vor allem, wenn der Altersdurchschnitt bei euch sogar geringer ist. Bei uns war sogar ein 2. Impfzentrum im Gespräch, aber wenn es aktuell noch nicht einmal für eines langt?

Bei Moderna wurde noch weniger noch später bestellt.

Ich hatte schon befürchtet, dass die Meldung veraltet ist. Spahn hofft jetzt auf eine schnelle Zulassung von AstraZeneca. Aber wenn man dann später nicht den Impfstoff wechseln kann, dann ist nichts gewonnen.

Aber vielleicht geschieht noch ein Wunder? Ändern können wir nichts.